

Marktplatz = Place de marché

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **93 (2002)**

Heft 17

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

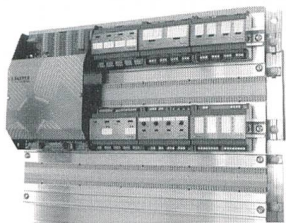
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Platz, Zeit und Kosten sparen

LSC-B ist das Verdrahtungssystem von Lütze für Steuerungen an Maschinen und Anlagen, wo Standfläche eingespart und die Schaltschrankgrösse reduziert werden muss. Platz- und Kosteneinsparungen über 35% sind möglich.

Für dezentrale Anwendungen in Klein- und Wandschränken wählt man das filigrane, kompakt gebaute Verdrahtungssystem LSC-C. Damit sind klei-



LSC-G-Verdrahtungssystem für die Gebäudeautomation

nere Gehäuse oder mehr Funktionen im gleichen Gehäuse jederzeit realisierbar.

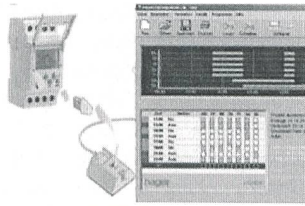
LSC-G schliesslich ist das Verdrahtungssystem für die Gebäudeautomation, ausgelegt für alle gängigen Komponenten führender Hersteller in der DDC-Technik. Es spart Platz (umbauter Raum), Zeit und Kosten im Schaltschrankaufbau.

Die LSC-Verdrahtungssysteme von Lütze sind fabrikatunabhängig, passen in alle handelsüblichen Normschränke und in kundenspezifische Spezialschaltschränke.

Lütze AG, 8854 Siebnen
Tel. 055 450 23 23, www.luetze.com

Programmierung von Schaltuhren

Wissen Sie immer, wie Ihre Schaltuhr programmiert ist? Alle neuen Tages/Wochen- und Jahresschaltuhren von Hager sind auch am PC programmierbar, natürlich zusätzlich zur einfachen, menügeführten Handbedienung. Die Hager-PC-Software EG003 bringt auf dem



Software EG003 für Schaltuhren:
Einfache Programmierung am Bildschirm

Bildschirm eine Übersicht, die die Programmierung oder Änderung erleichtert: Befehl wählen, Zeit einstellen, die gewünschten Tage anklicken und schon ist programmiert! Grafiken, Bedienflächen und Farben ermöglichen effektives und bequemes Arbeiten. Praktisch sind Funktionen wie das Eingeben von Objektdaten oder das Ausdrucken zum Dokumentieren in Verteilungen. Das Abspeichern der erstellten Programme mit Objektdaten ermöglicht einfaches nachträgliches Öffnen, Ändern oder Kopieren zum kundenorientierten Arbeiten. Je nach Schaltuhr stehen weitere Menüs für Impuls- und Unterprogramme, Ferienschtaltung oder Jahresprogramme zur Verfügung. Die Daten werden über den mitgelieferten Adapter mit RS232-Kabel auf den Programmschlüssel gespeichert oder gelesen. So kann im Büro programmiert und der Programmschlüssel zum Kunden gebracht werden.

Hager Tehalit AG, 8501 Frauenfeld
Tel. 052 723 24 00, www.hager-tehalit.ch

Periodische Standardpreislisen haben ausgedient

Ab sofort bietet die Elektro-Material AG ihren Kunden die Möglichkeit, über www.elektro-material.ch die aktuellen individualisierten Einkaufspreise abzurufen; dies gilt für das ganze EM-Sortiment, für den ELDAS-Katalog, für die einzelnen EM-Fachkataloge (Haushalt, LAN, GST) oder den kompletten Input für die NPK-Kalkulations-Software. Inwert

wenigen Stunden erhält der registrierte Empfänger per E-Mail die gewünschten Preisdaten als Excel-Datei zur weiteren Verarbeitung. So kann der Kunde jederzeit über seine persönlichen Preise verfügen. Dies gilt selbstverständlich auch für die Preise von Kabeln, Aktions- und Sonderartikeln.

Um von dieser neuen Dienstleistung profitieren zu können, fordert der Kunde per Faxformular sein Passwort an und nennt seine E-Mail-Adresse. Der Versand erfolgt ausschliesslich an so freigegebene E-Mail-Adressen. Für allfällige Fragen wenden Sie sich bitte an

Elektro-Material AG
horisberger@elektro-material.ch

Präsenzmelder

Bei der Wahl von Beleuchtungssteuerungen ist die kostengünstige und rasche Inbetriebnahme ein wichtiges Kriterium. HTS trägt diesem Umstand Rechnung mit den beiden fernbedienbaren Präsenzmelderfamilien Compact Office und ECO-IR C-NT. Mit der Service-Fernbedienung QuickSet können sämtliche Potentiometerwerte bequem auf Distanz eingestellt werden. Speichermöglichkeiten für vollständige Datensätze typischer Räume und vordefinierte Einstellungen erleichtern die Inbetriebnahme wesentlich. Selbstverständlich lassen sich alle Werte auch einzeln nachjustieren und so an veränderte Nutzungsbedingungen anpassen. Vorbei sind die Zeiten, als mühsames «Auf-die-



Fernbedienbare Präsenzmelder von HTS

Leiter-Steigen» noch an der Tagesordnung war. Heute sind Zeiteinsparungen von mehr als 50% möglich.

HTS High Technology Systems AG
8307 Effretikon, Tel. 052 355 17 00
www.hts.ch

Strategische Führungsaufgabe

Die Marktöffnung im Bereich des Stroms verschärft den Kostendruck. Die Optimierung der Prozesse rund um die Verrechnung (das Billing), von der Datenerfassung über die Rechnungsstellung bis zur Betreuung, gehört zu den weitreichenden Massnahmen zur Senkung der Kosten und Erhöhung der Kundenzufriedenheit. Jeder Tag, an dem die Rechnungen später bei den Kunden eintreffen, senkt die Liquidität und erhöht die Zinsverluste. Jede Unklarheit in der Rechnungsgestaltung und erst recht jede falsche Rechnung führt zu Nachfragen, damit zu Mehraufwand beim Kundendienst und zu Zahlungsverzögerungen. Jeder Rückstand bei der Kontrolle der Zahlungseingänge verlangsamt den Prozess des Mahn- und Betreuungswesens – die geschuldeten Beträge treffen noch später ein, ein Missverhältnis zwischen Aufwand und Ertrag entsteht.

Die Marktentwicklung erfordert mehr Flexibilität in der Rechnungsstellung. Einzelne Kunden oder Kundengruppen erhalten Sonderkonditionen. Andere wünschen, jederzeit über ihre Bezüge orientiert zu werden. Um all diese Leistungen erbringen zu können, braucht es hochkomplexe Billing- und Inkassosysteme, die qualifizierte Wartung und regelmässige Updates benötigen. Kommt noch das Bedürfnis dazu, telefonisch für den Kunden jederzeit erreichbar zu sein, stellt sich rasch einmal die Frage: «Wer kann sich das leisten?»

Die Billag AG ist für die Lösung dieser Probleme der richtige Partner. Sie kann beraten,

die Infrastruktur eines Unternehmens modular ergänzen – oder den ganzen Prozess übernehmen, von der Formulierung der Rechnungen bis zum Betreuungswesen. Für Kundenanfragen und Reklamationen bietet sie ein leistungsfähiges Call Center in sämtlichen Landessprachen an. Selbstverständlich ist auch die Auslagerung des gesamten Customer Contact Managements zur Billag AG möglich.

Kernkompetenz des Stromanbieters ist ein optimiertes Stromangebot. Kernkompetenz der Billag AG ist das Billing. Sie ist daher der ideale Partner, damit jede Rechnung zum optimalen Zeitpunkt korrekt und transparent gestellt und die Rechnungsbeträge eingezogen werden. Können Sie sich falsche Rechnungen noch leisten?

Billag AG, 1700 Freiburg
Tel. 026 351 28 03, www.billag.com

Nouveautés à «go 2002»

Les nouveautés présentées au Salon de l'automatisation «go 2002» par Elbro AG (du 3 au 6 septembre 2002 dans la halle 11/Stand D 61 de la Foire de Bâle) sont les suivants: dans le domaine de la «technique de commutation» le SMS Switch Butler SMSB48, qui permet de commander et de surveiller par SMS les appareils électriques à partir des réseaux GSM du monde entier et qui a maintenant en plus, une alimentation sans coupure, assurée par un accu, qui garantit le fonctionnement du Butler pendant plus de deux heures. Par ailleurs, tout le programme EIB de Merten, pour la gestion technique du bâtiment, est exposé. Enfin, Grässlin présente, entre autres, une horloge astronomique programmable par PC.

En «technique de câblage», la nouvelle imprimante K300 pour l'impression d'étiquettes en rouleau et de plaquettes rigides ou semi-flexibles jusqu'à 3 mm d'épaisseur et 80 mm de largeur. Comme nouveauté, il y a aussi les marqueurs de câbles CSL, facilement détachables du



Avec le SMS Switch Butler, on peut commander et surveiller par SMS des appareils et des installations dans le monde entier

maintenant, il existe une alimentation sans coupure remédiant à une panne de secteur

support en papier et convenant parfaitement pour l'alimentation feuille à feuille des imprimantes laser.

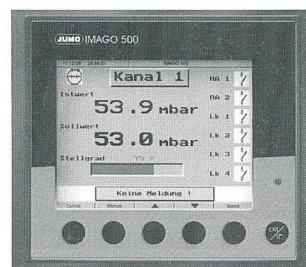
Dans le domaine de la «technique de mesure» on trouve, entre autres: la pince ampèremétrique DM 8000 Duplex ainsi que le EKL 2552, permettant de déterminer la longueur des câbles posés ou enroulés sur une bobine, jusqu'à 2000 m.

Elbro AG, 8162 Steinmaur
Tél. 01 854 73 00, www.elbro.com

Mehr als ein Prozessregler

Dank der einfachen und intuitiven Bedienung macht es Spass, mit dem Imago 500 von Jumo zu arbeiten. Sein 100x134 mm grosser, hintergrundbeleuchteter Farbbildschirm bietet mit Bildern, Symbolen und Texten einen sehr hohen Bedienkomfort.

Durch zwei getrennte Schnittstellen können Konfigurationsparameter- oder Programmdateien übertragen werden, während gleichzeitig mit einer Visualisierungssoftware kommuniziert wird. Damit kann auch die eingebaute Teleservicefunktion und



Jumo Imago 500

die Profibus-DP-Schnittstelle genutzt werden. Vier unabhängige Regler mit acht Parametersätzen lassen sich verwalten, womit auch komplexere Regelaufgaben wie die Kaskaden-Regelung ausgeführt werden können. Mit einer Zykluszeit ab 50ms ist das Gerät auch gut für schnelle Regelstrecken, z. B. Druckregelung geeignet. Acht Mathematik- und Logikmodule ermöglichen die Einbindung analoger oder digitaler Werte in mathematische oder logische Formeln, für Verhältnis-, Differenzbegrenzungs- und Feuchte-regelungen. Als Programmregler stellt das Gerät vier Zeitplanprogramme mit 50 Programmen und insgesamt 1000 Abschnitten zur Verfügung. Weitere Möglichkeiten sind Zyklusprogrammierung, Toleranzüberwachung, Parametersatzwahl Grenzwertschalter, Ein- und Ausschaltverzögerung, Wischfunktion oder Selbsthaltung.

Jumo Mess- und Regeltechnik AG
8712 Stäfa, Tel. 01 928 24 44
www.jumo.ch

Kurs: Überspannungsschutz

Distrelec AG führt im Distrelec-Haus, Nänikon, in Zusammenarbeit mit Phoenix Contact AG am Dienstag, 17. Sept. 2002, 9.00–16.30 Uhr einen Kurs zum Thema Überspannungsschutz durch.

Angesprochen werden sowohl Betreiber von elektrischen und elektronischen Anlagen als auch Planer und Installateure, die – sei es in der Planungsphase, während der Installation oder im laufenden Betrieb – mit dem Thema Überspannungsschutz konfrontiert werden.

Vermittelt werden Inhalte zur Entstehung von Überspannung, Einkopplungsarten, Schutzelemente, Prüfpulse, Potenzialausgleich und EMV-Konzept, Anwendung von Ableitern mit Einbauhinweisen für Versorgungsnetze, Mess-, Steuer- und Regelkreise, EDV-Anlagen, Fallbeispiele und Abschlussdiskussion.

Die Teilnehmer werden in die Lage versetzt, Störquellen

zu erkennen und die geeigneten Massnahmen zur Eliminierung oder Verminderung der Störeinflüsse durch transiente Überspannungen zu planen und anzuwenden.

Distrelec AG, 8606 Nänikon
Tel. 01 944 95 37, www.distrelec.com

Allein zu Haus

Kein Haus ist abends gern allein! Ab sofort muss das nicht mehr sein: Der neue NOXmaster-256 von Innoxel bewegt Storen, schaltet und dimmt Lichter, ob Sie nur kurz ausgehen oder für drei Wochen verreisen. Zwei Schaltuhren, jede mit einem eigenen Wochen- und Tagesprogramm, lassen sich auf bestimmte Kalendertage aktivieren und so zu einer Sequenz verketteten. Pro Schaltuhr definieren Sie für jeden Wochentag und jedes «Täglich-Programm» bis zu 16 Schaltzeiten, an denen Sie beliebig viele Ausgänge schalten und dimmen können. Das ist perfekte Anwesenheitssimulation: Wer käme da auf den Gedanken, dass «nur» eine Automatik am Werk ist. Die Sicherheit geht aber noch weiter: Durch Sperren einzelner



Der neue NOXmaster

Ausgänge während gewisser Zeiten verhindern Sie zum Beispiel, dass Licht ungewollt oder durch Dritte gelöscht wird.

Innoxel System AG, 3661 Uetendorf
www.innoxel.ch

Die Redaktion des Bulletins SEV/VSE übernimmt für den Inhalt der Rubrik «marktplatz» keine Gewähr. Sie behält sich vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen. La rédaction du Bulletin n'assume aucune garantie quant au contenu de la rubrique «place de marché». Elle se réserve le droit d'abréger les manuscrits reçus.

Publireportage:

Netzinformativlösung der neusten Generation

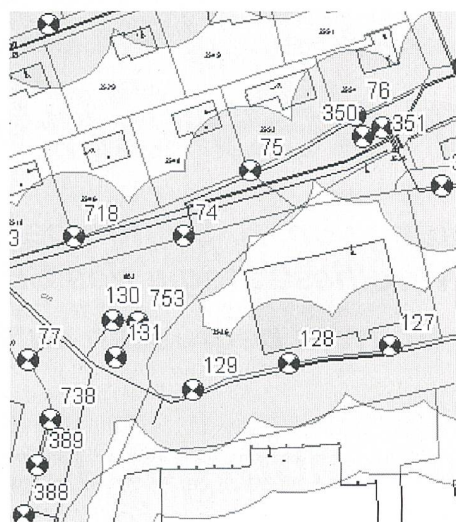
Seit Jahren wird im schweizerischen Netzinformativmarkt das Geocom-Produkt Geonis erfolgreich eingesetzt. Es war in der Schweiz die erste Fachapplikation von geografischen Informationssystemen GIS, die das Betriebssystem Windows in Kombination mit dem Datenbanksystem Oracle nutzte und gehörte zu den ersten Programmen, welche die Grafik- und Sachdaten zentral in einer Industrienorm-Datenbank ablegten und das CAD nur noch zur Visualisierung der Daten nutzten.

Vor einem Jahr lancierte die Geocom Informatik AG mit Geonis für Arcgis eine neue Produktelinie auf der GIS-Basistechnologie von Esri und Leica Geosystems. Die modernen GIS-Anwendungen kommen gänzlich ohne CAD (Computer Aided Design) aus und decken das gesamte GIS mit IT-Standards ab. Die Integration von CAD-Systemen und deren Daten in das Gesamtsystem ist aber in jedem Fall sichergestellt. Sogar mit Micro Station oder Autocad kann im Mehrbenutzerbetrieb auf unsere GIS-Datenbank zugegriffen werden.

Mit der neuen Produktelinie steht ein integrales System von der Feldlösung über das Expertensystem bis zur Weblösung zur Verfügung, das mit den Fachschalen für Wasser, Gas, Abwasser und Elektro in der Schweiz, Deutschland und Österreich auf ein positives Echo gestossen ist.

Mit jedem Produkt ist der direkte Zugriff auf die zentrale Datenbank sichergestellt. Eine Datenkonvertierung zwischen den einzelnen Produkten und der Einsatz verschiedener Datenbanken entfällt. Die Geocom-Lösung kann entweder lokal mit einer Access-Datenbank oder aber mit allen gängigen Datenbanken im echten, uneingeschränkten Multiuserbetrieb eingesetzt werden.

Die Produkte sind mit der Datenbeschreibungssprache XML



Verschiedenste Auswertungen und Analysen sind möglich zum Beispiel die Ausleuchtung der Kandelaber in halbttransparenter Darstellung

konfigurierbar. Für Anpassungen an den Legenden, am Layout oder am Datenmodell selbst stehen dem Anwender sehr bedienerfreundliche Funktionen zur Verfügung. Die kombinierte Nutzung von Vektor- und Rasterdaten (Landeskarten, gescannte Pläne oder Orthofotos) wird voll unterstützt und ist sehr einfach möglich.

Zahlreiche Energieversorger setzen bereits heute Geonis Expert Elektro für die Dokumentation ihrer Strom-, Gas- oder Wasserversorgungsnetze ein. In etlichen Werken werden zusätzlich auch noch die Fachschalen für Telekommunikation (Lichtwellenleiter) und Kabel-TV eingesetzt.

Geonis für Arcgis besticht durch seine innovative Technologie zum Abgleich der verschiedenen Planwelten und den enormen Funktionsumfang im Bereich der Auswertung. So sind für alle Spannungsebenen (HS, MS, NS, OeB) unterschiedlichste Planwelten vom Übersichtsplan über den Werkplan bis zum Detailschema darstellbar, die in jeder beliebigen Planwelt erfasst und mit den anderen abgeglichen werden können.

Der Werkplan ist eine detaillierte Planwelt, die unter anderem auch die Querschnitte der Trassen umfasst. Hier können Kabel und Rohre in Trassen ein-

gezogen, im Querschnitt platziert und natürlich mit den Klemmen in den Detailschemas verbunden werden. Geonis lässt sich individuell konfigurieren. So können zum Beispiel auch Querschnitte definiert werden, wenn keine Trassentopologie (Geoschemakabel als Basis) vorhanden ist.

Im Detailschema ist das «Innenleben» von Unterwerken, Trafostationen und VKs abbildbar. Es ist mit der «Aussenwelt der Kabel» verbunden und lässt Netzverfolgungen über beide Topologie-Stufen zu. So kann sehr einfach abgefragt werden, was an einer einzelnen Klemme hängt oder man kann eine Einfärbung aller stromführenden Objekte ab einem Schalter/einer Sicherung durchführen. Die Generierung eines Serienbriefs für Abschaltungen erfolgt dann nur noch mit einem weiteren Knopfdruck.

Unterschiedlichste Analyse- und Berechnungsfunktionen sind in Geonis Expert Elektro enthalten. Neben unterschiedlichsten Netzverfolgungen (z.B. Hausanschlüsse-VK, Strangver-

folgung usw.) können auch verschiedenste Auswertungen gemacht werden. So sind zum Beispiel in Plänen der öffentlichen Beleuchtung die Intensität der Ausleuchtung darstellbar (s. Bild).

Selbstverständlich sind Simulationen mit Berücksichtigung der Schaltzustände über frei definierbare Einspeisepunkte sowie das Erzeugen von Piktetplänen (Kabelplan) mit Darstellung von Schaltzuständen mit den aktuellsten Daten jederzeit realisierbar.

Ein Zusatzmodul für die Planung neuer Leitungen inkl. Kalkulation der Materialien und Kosten ist geplant. Weiter kann man mit Geonis für Arcgis auch verschiedene statistische Auswertungen erstellen, zum Beispiel Verbraucherdaten ins GIS einblenden.

Mit Geonis für Arcgis sind alle Bedürfnisse im Netzinformativbereich auf einer einheitlichen und führenden GIS-Technologie abgedeckt. Die Anwendung orientiert sich an den künftigen Bedürfnissen einer integralen Netzinformativ- und Vermessungslösung. Die Entwicklung der neuen Produktelinie beruht auf der Verschmelzung von Erfahrungen aus der praxisbewährten Lösung und der innovativen GIS-Technologie von Esri. Dank der konsequenten Unterstützung von Weltstandards (COM, XML usw.) ist die modulare Erweiterbarkeit und Weiterentwicklung auch in Zukunft sichergestellt. Damit bietet die Produktelinie Geonis für Arcgis maximale Investitionssicherheit.

Geocom Informatik AG
3400 Burgdorf, Tel. 034 428 30 30
www.geocom.ch

Online-Auftrag für Kleinanzeigen im Bulletin SEV/VSE:
Commande en ligne pour petites annonces
dans le Bulletin ASE/AES:

www.sev.ch/bulletin/kleinanzeigen